

# Ersatzneubau Hochbehälter Heide Rosenthal

## Los 4 - GaLaBau

Bauvorhaben: Ersatzneubau Hochbehälter Heide Rosenthal

Bauherr: Zweckverband Wasserversorgung Pirna/Sebnitz  
Geschäftsstelle Sebnitz  
Markt 11  
01855 Sebnitz  
035971-806017  
bert.rudolph@zvvw.de

Planer: Dr. Born-Dr. Ermel GmbH  
Schachtstr. 1  
01705 Freital  
0351-649870  
0351-6498799  
ipu@born-ermel.de

Bieter:

---

---

---

---

---

---

**Projekt: 3289009 Ersatzneubau Hochbehälter Heide Rosenthal****Inhaltsverzeichnis**

<b>05</b>	<b>LV</b>	<b>Los 4 - GaLaBau</b>	<b>1</b>
<b>01</b>	<b>Gewerk</b>	<b>Allgemeine Leistungen</b>	<b>3</b>
01.01	Titel	Baustelleneinrichtung	6
01.02	Titel	Dokumentation und Koordination	9
01.03	Titel	Bauzaun	11
<b>02</b>	<b>Gewerk</b>	<b>Wegebau und Gelände</b>	<b>13</b>
02.01	Titel	Gabionenwand	13
02.02	Titel	Zaunbau	15
02.03	Titel	Wegebau	18
02.04	Titel	Geländewiederherstellung	22
<b>03</b>	<b>Gewerk</b>	<b>Landschaftspflegerische Maßnahmen</b>	<b>24</b>
03.01	Titel	Sicherungsmaßnahmen	24
03.02	Titel	Geländebearbeitung	26
03.03	Titel	Pflanzungen	30
03.04	Titel	Rasen	35
03.05	Titel	Fertigstellungspflege	36
03.06	Titel	Entwicklungspflege	38

**Projekt: 3289009 Ersatzneubau Hochbehälter Heide Rosenthal**

Nr.	Menge / Einheit	EP [EUR]	GP [EUR]
-----	-----------------	----------	----------

**01. Allgemeine Leistungen****ALLGEMEINE ANGABEN**

Der Neubau des Trinkwasserbehälters (TWB) Heide erfolgt in der Ortslage Rosenthal an einer derzeit unbefestigten Zufahrt abgehend von dem Friedensweg, in der Gemeinde 01824 Rosenthal-Bielatal, Kreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge.

**Adresse Auftraggeber:**

Zweckverband Wasserversorgung (ZVWV) Pirna/Sebnitz  
Markt 11  
01855 Sebnitz

Der Ersatzneubau des Hochbehälters Heide Rosenthal erfolgt auf einem Grundstück des ZVWV. Der Zufahrtsweg führt über landwirtschaftliche Nutzfläche. Der Neubau besteht aus einer Schieberkammer und einem Wasserbehälter mit zwei Wasserkammer. Dieser wird an die Bestandsleitungen angebunden.

Das Baufeld wird durch den AG im Zuge der bauvorbereitenden Maßnahmen auf Kampfmittelfreiheit überprüft. Daraus resultierend kann ggfs. eine baubegleitende Kampfmittelüberwachung erforderlich werden.

Vor Beginn der Arbeiten wird eine tragfähige Zufahrt zur Baustelle durch das Los 1 hergestellt. Diese ist für übliche Bau-, Beton- und Schüttgutlieferfahrzeuge bis 40 t Gesamtgewicht ausulegen. Gewendet werden muss im Bereich des Baufeldes, da die Zufahrtsstraße auf einem Waldweg endet. Es wird empfohlen die örtlichen Begebenheiten vor Angebotsabgabe zu besichtigen.

Südlich des Baufeldes befindet sich ein besonders geschütztes Biotop gemäß §21 SächsNatSchG i.V. m. §30 BNatSchG, welches nicht geschädigt werden darf. Eine Absicherung des Bereichs durch Bauzäune ist vorzusehen.

Kurzzeitige Behinderungen durch Arbeiten von anderen Gewerken auf der Baustelle sind einzurechnen. Die geplanten Arbeitsabschnitte sind dem beiliegenden Terminplan zu entnehmen. Gerüste, Hebezeuge etc. sind für den Gebrauch anderer Gewerke zu überlassen.

Leitungen für Wasser und Energie werden vom AG gestellt. Die Anschlussstellen sind in Absprache mit dem AG bzw. der örtlichen Bauüberwachung an die Leitungen anzubringen. Erforderliche Leitungen ab Entnahmestelle (bis ca. 50 m) sind durch den AN beizubringen.

Soweit in der Leistungsbeschreibung auf Technische Spezifikationen, z.B. nationale Normen, mit denen Europäische Normen umgesetzt werden, europäische technische Bewertungen, gemeinsame technische Spezifikationen,

Übertrag: .....

**Projekt: 3289009 Ersatzneubau Hochbehälter Heide Rosenthal**

Nr.	Menge / Einheit	EP [EUR]	GP [EUR]
-----	-----------------	----------	----------

**01. Allgemeine Leistungen**

Internationale Normen, Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz: ‚oder gleichwertig‘, immer gleichwertige Technische Spezifikationen in Bezug genommen.

Die Rechnungsstellung erfolgt nach Prüfung und Bestätigung des Aufmaßes zur abzurechnenden Leistung.

**ALLGEMEINE ANFORDERUNGEN UND HINWEISE ZUR KALKULATION****Qualifikation der bauausführenden Firmen**

Die bauausführenden Firmen müssen die erforderliche Qualifikation besitzen.

**Allgemeine Anforderungen**

Der AN wird vor Baubeginn durch den AG eingewiesen und aktenkundig belehrt.

Durch den AN wird eine Gefährdungsbeurteilung nach §5 und §6 ArbSchG für die durchzuführenden Maßnahmen erstellt. Die Gefährdungsbeurteilung ist dem AG zur Bauanlaufberatung 2-fach in Papierform zu übergeben.

Der AN hat ein Bautagebuch mit arbeitstäglicher Eintragung der täglichen Aktivitäten und besonderen Vorkommnisse als lückenlose Dokumentation des Bauablaufes und des Baufortschrittes zu führen.

Die Ausführung lärmintensiver Arbeiten darf lediglich an Werktagen in der Zeit von 7 bis 15:30 Uhr erfolgen.

Die Leistungspositionen verstehen sich immer, sofern nicht anderweitig spezifiziert, als komplette Leistung inklusive aller Nebenleistungen wie Vorhalten und Beseitigen, einschließlich aller erforderlichen An- / Abfahrten und sonstiger vorbereitender Arbeiten.

**Hinweise zur Kalkulation**

Mit den Preisen sind in Ergänzung zu den DIN-Vorschriften u.a. abgegolten:

- Kosten für die Baustelleneinrichtung (BE) nach Arbeitsstättenvorschrift und Arbeitsstättenrichtlinie
- Erstellen von Bautageberichten mit Dokumentation von ausgeführten Tätigkeiten, Arbeitskräfte- und

**Projekt: 3289009 Ersatzneubau Hochbehälter Heide Rosenthal**

Nr.	Menge / Einheit	EP [EUR]	GP [EUR]
-----	-----------------	----------	----------

**01. Allgemeine Leistungen**

Maschineneinsatz usw.

- Teilnahme von Fachpersonal an den Bauberatungen, zu Leistungsfeststellungen und Abnahmen sowie Bereitstellung der Prüfmittel und Unterlagen zu den Abnahmen.

**ARBEITS- UND GESUNDHEITSSCHUTZ**

Bei allen Arbeiten sind die Schutzvorschriften für die Arbeitssicherheit und den Gesundheitsschutz einzuhalten. Der Auftragnehmer verpflichtet sich, nur geeignetes, ausreichend qualifiziertes und unterwiesenes Personal unter Einhaltung der Arbeitsschutzvorschriften sowie einschlägiger, tariflicher und sonstiger Vorschriften einzusetzen.

Zur Beachtung vor Arbeitsbeginn:

**Gefährdungsbeurteilung**

Erstellung und Übergabe einer Gefährdungsbeurteilung für das eingesetzte Personal an den AG. Diese Gefährdungsbeurteilung muss zwingend alle im Leistungsumfang anfallenden Arbeiten enthalten.

**Einweisung**

Die Einweisung des eingesetzten Personals hat entsprechend der Gefährdungsbeurteilung und der auftraggeberspezifischen Vorgaben zu erfolgen.

Der Auftragnehmer verpflichtet sich, nur Nachunternehmer einzusetzen, deren Mitarbeiter ebenfalls den vorgenannten Anforderungen entsprechen, und ebenfalls die entsprechenden Arbeits- und Gesundheitsschutzvorschriften einhalten. Hierüber ist eine schriftliche Verpflichtungserklärung der Nachunternehmer vom Auftraggeber vor Arbeitsantritt zu übergeben.

Die Kosten für den Arbeits- und Gesundheitsschutz Umsetzung, wie zuvor beschrieben,

- Vorhaltung der Schutzausrüstung mit den Geräten, die für das sichere Arbeiten erforderlich sind,
- Eigenkontrolle über die Einhaltung der erf. Maßnahmen
- sind in den Einheitspreisen mit einzukalkulieren.

Nichtbeachtung dieser Vorgaben kann zum dauerhaften Verweis einzelner Mitarbeiter von der Baustelle führen.

**01.01. Baustelleneinrichtung**

Übertrag: .....

**Projekt: 3289009 Ersatzneubau Hochbehälter Heide Rosenthal**

Nr.	Menge / Einheit	EP [EUR]	GP [EUR]
01.01.1	Baustelle für sämtliche Leistungen des AN einrichten, einschl. Freimachen des Geländes.		
	In diese Position sind sämtliche die für die Durchführung der vertraglichen Leistungen (gemäß LV "Los 1 - Bautechnik und Außenanlagen" <b>und</b> gemäß LV "Los 1 - Abbrucharbeiten") erforderlichen und nachfolgend aufgeführten Leistungen einzukalkulieren:		
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Baustraßen</b> (z.B. Baggermatratzen etc.) wenn zusätzlich zur ausgeschriebenen benötigt. Durchführung von Ausbesserungsarbeiten während der Bauzeit.</li> <li>• <b>Werkzeug, Lager- und Arbeitsplätze</b> sowie beheizbare <b>Baustellenunterkünfte</b> für das eigene Personal einschließlich Einrichtung und wöchentlicher Reinigung, Wartung, Vorhaltung, Betreiben</li> <li>• Einrichtung der beheizbaren <b>sanitären Einrichtungen</b> zwingend nach Arbeitsstättenverordnung. Einschließlich Einrichtung, werktäglicher Reinigung (sowie nach Bedarf) und Auffüllen von Verbrauchsmaterialien. Die Toiletten sind allen Baubeteiligten zur Verfügung zu stellen (max. 10 AK gleichzeitig). Die Entsorgung der Abwässer obliegt dem AN.</li> <li>• <b>Baustrom</b> inklusive geeichten Zähler, einschl. der Abstimmung und Beantragung, am vorhandenen Übergabepunkt (32A) anschließen. Vor dem Abbruch des Bestandsgebäudes ist das Anschlusskabel außerhalb der Baugrube zurückzuziehen und der Übergabepunkt zu sichern. Die Baustromverteilung ist entsprechend der vorhandenen Verbraucher im Baufeld zu errichten, Nutzungsüberlassung für alle am Bau Beteiligten</li> <li>• <b>Wasseranschluss (drucklos)</b> inklusive geeichten Zähler, einschl. der Abstimmung und Beantragung mit Wasseruhr für die Versorgung des gesamten Baustellenbetriebes. Die Anschlussstellen in ausreichender Dimensionierung sind in Absprache mit dem AG bzw. der örtlichen Bauüberwachung an die Leitung anzubringen. Erforderliche Leitungen und Geräte zur Druckerhöhung ab Entnahmestelle (bis ca. 50 m) sind durch den AN beizubringen. In dieser Position ist auch die eventuell erforderliche winterfeste Einhausung für den Anschluss einzurechnen, Nutzungsüberlassung für alle am Bau Beteiligten</li> <li>• <b>Verbrauchskosten für Strom und Wasser</b> werden von AG übernommen.</li> <li>• <b>Kommunikationseinrichtungen</b> zur Eigennutzung</li> <li>• <b>Entsorgungseinrichtungen</b> und dgl. für die Baustelle, soweit erforderlich</li> <li>• <b>Ableiten des Wassers</b> unter Beachtung der geltenden Umweltschutzvorschriften. Der Anfall von Abwasser ist weitestgehend zu vermeiden und mit dem AG abzustimmen. Reinigungswasser ist in Tankwagen zu pumpen, zu Lasten des Auftragnehmers abzutransportieren und zu entsorgen.</li> <li>• Erstellen und ggf. Aktualisieren von <b>Bauablauf-, Baustelleneinrichtungs- und Bauzeitenplänen</b>. Vom AN ist</li> </ul>		

Übertrag: .....

**Projekt: 3289009 Ersatzneubau Hochbehälter Heide Rosenthal**

Nr.	Menge / Einheit	EP [EUR]	GP [EUR]
-----	-----------------	----------	----------

- innerhalb von 2 Wochen nach Auftragserteilung ein Baustelleneinrichtungsplan vorzulegen.
- **Baumaschinen und Geräte** (auch Kleingeräte) sowie deren Transport zum Einsatzort
  - **Beleuchtung** und Kennzeichnung aller für den Baustellenbetrieb notwendigen Verkehrswege und Arbeitsplätze gemäß den Vorgaben der Unfallverhütungsvorschriften und der Arbeitsstättenrichtlinie.
  - **Schutzmaßnahmen** für bestehende Infrastruktur und Bebauung
  - **Schutzmaßnahmen** für Grün- und Pflanzflächen sowie Bäume entlang des Friedensweges gemäß DIN 18920, wenn nicht gesondert ausgeschrieben
  - **Regelmäßige Reinigung** von Verkehrswegen und Flächen nach Erfordernis bzw. Aufforderung durch den AG  
Insbesondere sind die Fahrbahn Friedensweg von den durch Materialtransport herrührenden Verschmutzungen und Ablagerungen sofort zu säubern.
  - **Beseitigung von Schäden** und Verunreinigungen auf dem für die Baudurchführung genutzten Flächen und der anliegenden öffentlichen Straßen bzw. privaten Gelände.
  - Vorhaltung, Anmietung, Unterhaltung und Wiederherstellung von **Zwischenlagerflächen** für den Bodenaushub bis zur Wiederverfüllung durch den AN.
  - Zwischentransporte werden nicht vergütet, sie sind in die jeweiligen Leistungspositionen einzukalkulieren.
  - **Material-, Geräte- und Personentransporte** von vom AN anzumietende Baustelleneinrichtungs- und Lagerflächen.
  - **Oberbodenarbeiten** einschl. Beseitigen von Aufwuchs für die Baustelleneinrichtung, soweit erforderlich, ausführen
  - Alle für den Bau notwendigen **festen Einbauten** wie z. B. Fundamente für Baustellenunterkünfte, Baukräne

Es wird empfohlen, dass sich der AN von den örtlichen Verhältnissen vor Angebotsabgabe informiert.

Das Zwischenlagern von Abfällen auf der Baustelle ist außer in Containern nicht gestattet, die Entsorgung ist wöchentlich durchzuführen. Das Verbrennen von Abfällen oder Reststoffen auf der Baustelle ist grundsätzlich verboten. Bauabfälle sind fachgerecht getrennt zu entsorgen.

1                      St                      EUR \_\_\_\_\_                      EUR \_\_\_\_\_

Übertrag: .....

**Projekt: 3289009 Ersatzneubau Hochbehälter Heide Rosenthal**

Nr.	Menge / Einheit	EP [EUR]	GP [EUR]		
01.01.2	<p>Vorhalten der v.g. kompletten Baustelleneinrichtung für die Dauer der Bauzeit für sämtliche in diesem LV aufgeführten Leistungen.</p> <p>Die Abrechnung erfolgt nach Baufortschritt. Das eventuell erforderliche Umstellen der Baustelleneinrichtung aus Erfordernissen des AN ist in der Position 01.01.3 einzurechnen.</p>	4	Wo	EUR _____	EUR _____
01.01.3	<p>Räumen der Baustelleneinrichtung nach Fertigstellung der Leistungen des AN.</p> <p>Baustelle von allen Geräten, Anlagen, Einrichtungen und dgl. räumen. Benutzte Flächen und Wege entsprechend dem ursprünglichen Zustand herrichten. Soweit nicht für bestimmte Leistungen für das Räumen der Baustelle gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale für alle Leistungen sämtlicher Abschnitte des Leistungsverzeichnisses.</p> <p>Gelände Flächen, auf denen sich Baustelleneinrichtungen befunden haben, dem ursprünglichen Zustand entsprechend herstellen und Befestigungen der Lager- und Arbeitsplätze räumen, im Baugrund befindliche Teile der Baustelleneinrichtung (z.B. Fundamente, Pfähle, Leitungen, Kanäle) räumen.</p>	1	St	EUR _____	EUR _____
01.01.4	<p>Öffentliche Straße reinigen während der Bauzeit, 2x wöchentlich und nach Bedarf, von Verschmutzung durch Erdaushub und Bauschutt, aufgenommene Stoffe sammeln, entsorgen</p>	20	d	EUR _____	EUR _____
<b>Gesamtsumme</b>	<b>Titel 01.01 Baustelleneinrichtung</b>			<b>EUR _____</b>	

Übertrag: .....

**Projekt: 3289009 Ersatzneubau Hochbehälter Heide Rosenthal**

Nr.	Menge / Einheit	EP [EUR]	GP [EUR]
-----	-----------------	----------	----------

**01.02. Dokumentation und Koordination**

**01.02.1** Bestandspläne werden vom Vermessungsbüro des AG erstellt. Die Koordinierung der Einmessleistungen zum Vermessungsbüro des AG sind vom AN auf direktem Weg zu übernehmen.

Der AN hat sicher zu stellen, dass Leitungen/ Anschlusskanäle am offenen Graben nachvollziehbar in Lage und Höhe eingemessen werden können.

Der Abruf der Einmessleistungen hat mindestens 24 Stunden vor der Leistungserbringung zu erfolgen.

Mit dieser Position ist der entsprechende Aufwand abgegolten.

1 psch EUR \_\_\_\_\_ EUR \_\_\_\_\_

**01.02.2** Der AN hat sicher zu stellen, dass Qualitätsprüfungen des hergestellten Planums durch einen vom AG beauftragten Geotechniker durchgeführt werden können. Die Fertigstellung des Feinplanums hat mindestens 24 Stunden vor der Leistungserbringung zu erfolgen. Mit dieser Position ist der entsprechende Aufwand abgegolten.

Koordination der Fremdüberwachung durch den geotechnischen Gutachter des AG für folgende Leistungen:

- Abnahme Straßenplanum
- Durchführung von statischen Lastplatten Druckversuchen
- Verdichtungskontrollen bei der Rückverfüllung von Baugruben und Rohrgräben durch dynamische Fallplatte bzw. statische Lastplatten

Der Abruf der Untersuchungsleistung ist durch den AN in Abstimmung mit der Bauüberwachung vorzunehmen.

Die Kosten für die Leistungen des geotechnischen Gutachters trägt der AG. Der Abruf der Untersuchungsleistungen hat mindestens 24 Std. vor Leistungserbringung zu erfolgen.

1 psch EUR \_\_\_\_\_ EUR \_\_\_\_\_

Übertrag: .....

**Projekt: 3289009 Ersatzneubau Hochbehälter Heide Rosenthal**

Nr.	Menge / Einheit	EP [EUR]	GP [EUR]
01.02.3	Bereitstellen von Gegengewichten in Form von Walzen, Baggern, LKW mit einer Achslast von mindestens 5 t zur Durchführung von geotechnischen Untersuchungen (statische Lastplatte)		
	Versuchsdauer je Einzelversuch ca. 45 min		
	3 St	EUR _____	EUR _____
<b>Gesamtsumme</b>	<b>Titel 01.02 Dokumentation und Koordination</b>	<b>EUR _____</b>	

Übertrag: .....

**Projekt: 3289009 Ersatzneubau Hochbehälter Heide Rosenthal**

Nr.	Menge / Einheit	EP [EUR]	GP [EUR]
-----	-----------------	----------	----------

**01.03. Bauzaun**

**01.03.1**      STLB-Bau 04/2024 000  
 Bauzaun, mit Standfüßen, Zaunoberkante über Oberfläche  
 Gelände 2 m, aufstellen.

50      m      EUR \_\_\_\_\_      EUR \_\_\_\_\_

**01.03.2**      STLB-Bau 04/2024 000  
 Bauzaun, mit Standfüßen, Zaunoberkante über Oberfläche  
 Gelände 2 m, räumen.

50      m      EUR \_\_\_\_\_      EUR \_\_\_\_\_

**01.03.3**      STLB-Bau 04/2024 000  
 Bauzaun, mit Standfüßen, Zaunoberkante über Oberfläche  
 Gelände 2 m, umsetzen nach besonderer Anordnung des AG.

10      m      EUR \_\_\_\_\_      EUR \_\_\_\_\_

**01.03.4**      STLB-Bau 10/2024 000 TA  
 Bauzaun, mit Standfüßen, Zaunoberkante über Oberfläche  
 Gelände 2 m, vorhalten,  
 Positionsmenge = Produkt aus  
 50  
 (Vorhaltemenge)  
 mal  
 20  
 (Vorhaltedauer).

1.000      mWo      EUR \_\_\_\_\_      EUR \_\_\_\_\_

---

**Gesamtsumme      Titel 01.03 Bauzaun      EUR \_\_\_\_\_**

Übertrag: .....



**Projekt: 3289009 Ersatzneubau Hochbehälter Heide Rosenthal**

Nr.	Menge / Einheit	EP [EUR]	GP [EUR]
-----	-----------------	----------	----------

**02. Wegebau und Gelände**
**02.01. Gabionenwand**
**02.01.1**

STLB-Bau 04/2024 013  
 Ortbeton Streifenfundament, aus unbewehrtem Beton, Normalbeton C 20/25 DIN EN 206, DIN 1045-2, rezyklierte Gesteinskörnung möglich, RC-Beton ist mit max. zulässigem Anteil an rezyklierter Gesteinskörnung gemäß DAfStb-Richtlinie "Beton mit rezyklierter Gesteinskörnung" herzustellen, Querschnittsbreite über 75 bis 100 cm, Querschnittstiefe über 75 bis 100 cm.

18 m3 EUR \_\_\_\_\_ EUR \_\_\_\_\_

**02.01.2**

STLB-Bau 10/2023 003  
 Gabionenwand als Stützwand, Sichtseiten durchgehend senkrecht, Einzelgabionen aus Stahlgittermatten DIN EN 10223-8, Drahtdicke 4,5 mm, aus verzinktem Stahl DIN EN ISO 1461, zink-aluminiumbeschichtet DIN EN 10244-2, Maschenweite der senkrechten Sichtseiten (Seitenansicht) 50/100 mm, Maschenweite der waagerechten Sichtseiten (Draufsicht) 50/100 mm, Maschenweite der verdeckten Seiten 50/50 mm, Mindest-Zugfestigkeit 600 N/mm<sup>2</sup>, Eck-/Kantenverbindung mit Spiralen, Länge Einzelgabione 100 cm, Breite Einzelgabione 50 cm, Höhe Einzelgabione 50 cm, Gesamthöhe Gabionenwand 200 cm, Dicke der Gabionenwand am Sockel 100 cm, Dicke der Gabionenwand am Kopf 100 cm, Füllung der senkrechten Sichtseiten aus Bruchstein, Kantenlänge 100/300 mm, Gesteinsart Sandstein, hohlraumarm verfüllen, Füllung der waagerechten Sichtseiten aus Schotter, Mindest-Korn 56 mm, Füllung des restlichen Volumens der Einzelgabionen mit Kies, Mindest-Korn 56 mm, zwischen den übereinanderliegenden Korblagen eine Ausgleichsschicht Gesteinskörnung 16/32, Dicke 5 cm, rezyklierte Gesteinskörnung (RC-Baustoff) TL Gestein, abgerechnet wird nach Wandlänge x Wandhöhe.

46 m2 EUR \_\_\_\_\_ EUR \_\_\_\_\_

**02.01.3**

STLB-Bau 04/2024 002  
 Schicht aus Geotextilien, Vliesstoff, zum Trennen, Beständigkeit 100 Jahre, Einbau in Schutzschicht, Abrechnung in der Abwicklung der Bearbeitungsflächen.

Übertrag: .....

**Projekt: 3289009 Ersatzneubau Hochbehälter Heide Rosenthal**

Nr.	Menge / Einheit	EP [EUR]	GP [EUR]
44	m2	EUR _____	EUR _____
<b>Gesamtsumme Titel 02.01 Gabionenwand</b>		<b>EUR _____</b>	

Übertrag: .....

**Projekt: 3289009 Ersatzneubau Hochbehälter Heide Rosenthal**

Nr.	Menge / Einheit	EP [EUR]	GP [EUR]
-----	-----------------	----------	----------

**02.02. Zaunbau**

**02.02.1** Höhen- und lagemäßige Absteckung der Zaunachsen.  
 Lagepläne werden vom AG übergeben.  
 Absteckung erfolgt örtlich.  
 Vermessungsdaten (digital) stehen zur Verfügung.

1 psch EUR \_\_\_\_\_ EUR \_\_\_\_\_

**02.02.2** Stahlgitterzaun einschl. Pfosten (mit Stahlabdeckkappen)

Liefern und montieren einschl. der erf. Betonfundamente und der erf. Erd- und Schalungsarbeiten.

Zaunhöhe und Torhöhe sind aufeinander Abzustimmen.

Robustes Doppelstabmatten Zaunsystem 6/5/6 komplett bestehend aus:

Doppelstabmatten Zaunelemente 6/5/6

- Breite Zaunelemente 2.500 mm
- Höhe Zaunelement 1.800 mm
- Drahtstärke vertikal 5 mm, horizontale Doppelstäbe 6 mm in Maschenweite 200 x 50 mm
- Ausführung: verzinkt und pulverbeschichtet RAL 6005 moosgrün
- vertikale, überstehende Stäbe bleichstiftartig angespitzt

Zaunpfosten für v.g. Doppelstabmatten

- HS- Pfosten zum einbetonieren
- Rechteckrohr 60/40 mm
- Geräuschkämpfung: vormontierte Kunststoffhalterungen
- Befestigung: Abdeckleiste aus Flachstahl 40/5 mm
- verzinkt und pulverbeschichtet RAL 6005 moosgrün
- Verschraubung: Linsenkopfschrauben DIN ISO 7380 inkl. Schraubensatz für unlösbare **Sicherheitsschrauben**
- einschl. 2 Endpfosten und 6 Eckpfosten

liefern und fachgerecht einbauen/montieren entsprechend Lageplan

Beschädigungen an der Verzinkung bzw. Beschichtung werden mit Kaltzink und Farbe nachbehandelt.

Zaunanlage (Pfosten) sind in Betoneinzelfundamenten der Abmessung 30/30/30 cm in C 25/30 **höhen-, lot- und fluchtgerecht** zu versetzen.

42 m EUR \_\_\_\_\_ EUR \_\_\_\_\_

Übertrag: .....

**Projekt: 3289009 Ersatzneubau Hochbehälter Heide Rosenthal**

Nr.	Menge / Einheit	EP [EUR]	GP [EUR]
02.02.3	<p>STLB-Bau 04/2024 003</p> <p>Zaunpfosten als Endpfosten, aus Stahlvierkantrohr S235 DIN EN 10219-2, Querschnitt 60/40 mm, Wanddicke 2 mm, Gesamtpfostenlänge 180 cm, mit Gittermattenhalterungen, Kopf verschlossen mit verschweißter Platte, mit Fußplatte, einschl. Bohrungen, auf Stahlbeton mit Klebeankern befestigen, feuerverzinkt DIN EN ISO 1461 und pulverbeschichtet DIN 55633-1, grün RAL 6005.</p>		
	4 St	EUR _____	EUR _____
02.02.4	<p>Zulage zum v.g. Stahlgitterzaun für das Ausbilden von Außen- und Innenecken.</p>		
	5 St	EUR _____	EUR _____
02.02.5	<p>Anpassungen an die Geländestruktur (Gefälleausgleich) der Mattenelemente</p> <p>Abstand OK Gelände zur UK Zaunelement max. 10 cm</p>		
	42 m	EUR _____	EUR _____
02.02.6	<p>Tor 1-flügelig als Drehflügeltor, symmetrisch Toranlage liefern und montieren</p> <p>Höhe 2,00 m mit Übersteigschutz mit Zahnleiste Öffnungsbreite: 1,5 m</p> <p>Toranlage feuerverzinkt und pulverbeschichtet RAL 6005 moosgrün Öffnungsrichtung nach außen. Konstruktion: Rahmenkonstruktion aus Rechteckrohr in der der Flügelgröße entsprechenden Dimension, durch<b>biegungssicher</b> und verwindungssteif. Pfosten bestehend aus Quadratrohr mit aufgeschweißter Abdeckplatte. Pfosten: Quadratrohr 120 mm Rahmen: Rechteckrohr 80/40 mm Gitterfüllung MW 50/200 mm, Flügel sind durch Torgehänge aus starken, 3-dimensional verstellbaren, geschmiedeten Augenschrauben und Bolzen mit den Pfosten verbunden, Aufhängungen nachstellbar, Verriegelung bestehend aus einem, in den Rahmen</p>		

Übertrag: .....

**Projekt: 3289009 Ersatzneubau Hochbehälter Heide Rosenthal**

Nr.	Menge / Einheit	EP [EUR]	GP [EUR]
-----	-----------------	----------	----------

eingelassenen Schloss für Doppelprofilzylinder vorbereitet für zwei Schließsysteme des AG.

**Incl.** Drückergarnitur aus eloxiertem Aluminium, Hebelverschluss, Türklinke innen und außen, verdeckte, feststellbare Mittelverriegelung (Schubstange) und 2 Stk. Seitenfeststeller, Regenschutzkappe f. Pfosten, Schuh für **Mittelverriegel** einschl. Einbau in Boden

Anschluss an Stahlgitterzaun links und rechts

Toranlage ist in Betoneinzelfundamenten der Abmessung 120/120/80 cm in C 25/30 **höhen-, lot- und fluchtgerecht** zu versetzen.

Die Bodenhülse für die Mittelverriegelung sowie die Seitenfeststeller sind ebenfalls in Beton zu versetzen. Die Torpfosten sind mit Streben, die auf Zug und Druck beansprucht werden können, abzustreben. Nach dem Abbinden des Betons ist die gesamte Toranlage genau einzujustieren.

Evtl. Beschädigungen der Verzinkung oder der Beschichtung dauerhaft auszubessern.  
Die Aufhängungen sind nach der Endjustage mit Zinkstaub-Beschichtung und Kunststoffspray zu behandeln.

	1	St	EUR _____	EUR _____
--	---	----	-----------	-----------

**02.02.7** Sonderbauteil am letzten Prosten des Zauns für Übergang zu geneigter Gabionenwand.

Dreieckige Form gemäß Höhe und Ausführung des Stahlgitterzauns 02.02.2

	2	St	EUR _____	EUR _____
--	---	----	-----------	-----------

---

<b>Gesamtsumme</b>	<b>Titel 02.02 Zaunbau</b>	<b>EUR _____</b>
--------------------	----------------------------	------------------

Übertrag: .....

**Projekt: 3289009 Ersatzneubau Hochbehälter Heide Rosenthal**

Nr.	Menge / Einheit	EP [EUR]	GP [EUR]
-----	-----------------	----------	----------

**02.03. Wegebau**
**VORBEMERKUNGEN Wegebau**

Die befestigten Flächen mit Pflastersteinen beinhaltet den Eingangsbereich zur Schieberkammer, wozu die Parkflächen und die Zufahrt zur Eingangstür gehören.

Auch ist die Herstellung des Zufahrtsweges ausgehend von dem Friedensweg enthalten. Dieser ist als Schotterrasen mit 3,5 m Breite auszuführen.

Der Aufbau unter der Pflasterfläche erfolgt nach Bk1,0:

8 cm Betonpflaster, 4 cm Ausgleichsschicht, 20 cm Schottertragschicht und mind. 33 cm Frostschuttschicht.

Sollte die ausgehobene Fläche tiefer als die Summe des Aufbaues sein, ist diese mit Füllsand (Frostschutz material) aufzufüllen.

**PARKPLATZ**
**02.03.1**
**STLB-Bau 04/2024 002**

Planum herstellen, für Verkehrsflächen, zulässige Abweichung von der Sollhöhe +/- 2 cm, Verformungsmodul mind. EV2 45 MPa.

3 m<sup>2</sup> EUR \_\_\_\_\_ EUR \_\_\_\_\_

**02.03.2**
**STLB-Bau 04/2024 002**

Gründungssohle verdichten, in Baugruben, Verformungsmodul mind. EV2 100 MPa, Verdichtungsgrad mind. DPr 1.

3 m<sup>2</sup> EUR \_\_\_\_\_ EUR \_\_\_\_\_

**02.03.3**
**STLB-Bau 04/2024 002**

Schicht aus Geotextilien, Vliesstoff, Dränleistung mind. 0,1 l/s x m, auf Bodengruppe SU (Sand-Schluff-Gemisch), Einbau in Verkehrsfläche, Überlappungsbreite mind. 20 cm, Abrechnung in der Abwicklung der Bearbeitungsflächen.

3 m<sup>2</sup> EUR \_\_\_\_\_ EUR \_\_\_\_\_

Übertrag: .....

**Projekt: 3289009 Ersatzneubau Hochbehälter Heide Rosenthal**

Nr.	Menge / Einheit	EP [EUR]	GP [EUR]
<b>02.03.4</b> STL-Bau 04/2024 080 Frostschuttschicht, Belastungsklasse RStO 12 Bk0,3, in Abstellflächen - Zur Befahrung des Unterhaltungsdienstes möglich, aus Baustoffgemisch für Frostschuttschicht, rezyklierte Gesteinskörnung (RC-Baustoff) TL Gestein, Körnung 0/32, Schichtdicke 28 cm, wasserdurchlässig, kf größer gleich 5 x 10 hoch minus 5 m/s.	1 m3	EUR _____	EUR _____
<b>02.03.5</b> STL-Bau 04/2024 080 Schottertragschicht, Belastungsklasse RStO 12 Bk0,3, in Abstellflächen - Zur Befahrung des Unterhaltungsdienstes möglich, aus Baustoffgemisch für Schottertragschicht, rezyklierte Gesteinskörnung (RC-Baustoff) TL Gestein, Schichtdicke über 12 bis 15 cm, wasserdurchlässig, kf größer gleich 5 x 10 hoch minus 5 m/s.	0,5 m3	EUR _____	EUR _____
<b>02.03.6</b> STL-Bau 04/2024 080 Pflasterdecke, aus Pflastersteinen aus Beton, ungebundene Bauweise, Tragschicht wird gesondert vergütet, Maße L/B 200/100 mm, Dicke 80 mm, max. Differenzen K, Belastungsklasse RStO 12 Bk1,0, in Abstellflächen - nicht ständig vom Schwerverkehr genutzte Flächen, Bettung aus Baustoffgemisch Körnung 0/5 aus natürlichen gebrochenen Gesteinskörnungen (Brechsand-Splitt-Gemisch), TL Pflaster-StB Kategorie GN, Dicke 4 +/-1 cm, Bettungsstoff einschlämmen, Fugenbreite 4 +/-2 mm.	3 m2	EUR _____	EUR _____
<b>02.03.7</b> Nassschneiden von vorstehenden Pflastersteinen als Zulage. Einsch. Passstücke für die Verlegung an Einbauten und Begrenzungen. Hinweis: Passstücke kleiner als die Hälfte des kleinsten verlegten Steinformats sind zu vermeiden.	4 m	EUR _____	EUR _____

Übertrag: .....

**Projekt: 3289009 Ersatzneubau Hochbehälter Heide Rosenthal**

Nr.	Menge / Einheit	EP [EUR]	GP [EUR]
<b>02.03.8</b>	<b>STLB-Bau 04/2024 080</b> Bordstein aus Beton, DIN EN 1340, Maße DIN 483, Form TB 8/30, Witterungswiderstand A, Abriebwiderstand F, Biegezugfestigkeit S, mit Fundament und einseitiger Rückenstütze aus Beton mit einer Zusammensetzung C 12/15 DIN EN 206 und DIN 1045-2, Bettungsdicke 20 cm.		
	6 m	EUR _____	EUR _____
	<b>ZUFAHRTSWEG</b>		
<b>02.03.9</b>	<b>STLB-Bau 04/2024 003</b> Vegetationstragschicht für Schotterrasen, in Stand- und Bewegungsflächen für Feuerwehr- und Rettungsfahrzeuge, Gemisch aus 50 Vol.-% Schotter, Körnung 32/45, 30 Vol.-% Sand, Körnung 0/2, 20 Vol.-% Oberboden, Bodengruppe 2a DIN 18915 (nicht bindig, sandig), Boden seitlich gelagert, Kompost, gütegesichert, 100 l/m <sup>3</sup> , Schichtdicke 20 cm, Tragfähigkeit EV2 mind. 60 MPa.		
	250 m <sup>2</sup>	EUR _____	EUR _____
	<b>BEREICH SCHIEBERKAMMER</b>		
<b>02.03.10</b>	<b>STLB-Bau 04/2024 002</b> Schicht aus Geotextilien, Vliesstoff, Dränleistung mind. 0,1 l/s x m, auf Bodengruppe SU (Sand-Schluff-Gemisch), Einbau in Schutzschicht, Überlappungsbreite mind. 20 cm, Abrechnung in der Abwicklung der Bearbeitungsflächen.		
	9 m <sup>2</sup>	EUR _____	EUR _____
<b>02.03.11</b>	<b>STLB-Bau 04/2024 010</b> Horizontale Sickerschicht aus Mineralstoff Kies, Körnung 8/16, Schichtdicke 10 cm, Abrechnung nach Aufmaß auf dem Fahrzeug.		
	1 m <sup>3</sup>	EUR _____	EUR _____

Übertrag: .....

**Projekt: 3289009 Ersatzneubau Hochbehälter Heide Rosenthal**

Nr.	Menge / Einheit	EP [EUR]	GP [EUR]		
02.03.12	STL B-Bau 04/2024 080 Bordstein aus Beton, DIN EN 1340, Maße DIN 483, Form EF 5/30, Witterungswiderstand A, Abriebwiderstand F, Biegezugfestigkeit S, mit Fundament und einseitiger Rückenstütze aus Beton mit einer Zusammensetzung C 12/15 DIN EN 206 und DIN 1045-2, Bettungsdicke 20 cm, Breite der Rückenstütze 15 cm.	16	m	EUR _____	EUR _____
<b>Gesamtsumme Titel 02.03 Wegebau</b>		<b>EUR _____</b>			

Übertrag: .....

**Projekt: 3289009 Ersatzneubau Hochbehälter Heide Rosenthal**

Nr.	Menge / Einheit	EP [EUR]	GP [EUR]
-----	-----------------	----------	----------

**02.04. Geländewiederherstellung**

**02.04.1** Rückbau der v. g. Baustraße einschl. Geotextil.

Bau- und Abbruchabfälle, Boden, Steine und Baggergut, nicht gefährlich, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170504 Boden/Stein, nicht schadstoffbelastet, Zuordnung Z 0 (uneingeschränkter Einbau), nach LAGA 2004 Boden, auf Baustelle lagernd, laden, mit LKW des AN transportieren, entsorgen, max. Gesamtgewicht bis 12 t, zur Verwertungsanlage, Transportweg bis 20 km, Vergütung der Entsorgung übernimmt AN, Mengenermittlung nach Wiegekarte.

279 t EUR \_\_\_\_\_ GP EUR \_\_\_\_\_

**02.04.2** STL-Bau 04/2024 003  
Oberboden, von Miete laden, fördern, profilgerecht auftragen, Bodengruppe 1 DIN 18915 (organisch), eine Bodengruppe, Bodengruppe 1 SU DIN 18196 (Sand-Schluff-Gemisch), Neigung Auftragsfläche 1:3 bis 1:2, Auftragsdicke über 20 bis 30 cm, Mengenermittlung nach Aufmaß an der Lagerstelle.

426 m<sup>2</sup> EUR \_\_\_\_\_ GP EUR \_\_\_\_\_

**02.04.3** Wie Position 02.04.2 jedoch:  
Dicke von ca. 50 cm als Abdeckung des Trinkwasserbehälters

250 m<sup>2</sup> EUR \_\_\_\_\_ GP EUR \_\_\_\_\_

---

**Gesamtsumme Titel 02.04 Geländewiederherstellung EUR \_\_\_\_\_**

Übertrag: .....



**Projekt: 3289009 Ersatzneubau Hochbehälter Heide Rosenthal**

Nr.	Menge / Einheit	EP [EUR]	GP [EUR]
-----	-----------------	----------	----------

**03. Landschaftspflegerische Maßnahmen****ALLGEMEINE HINWEISE**

Während der Bauphase sind die unmittelbar an die Trasse angrenzenden zu erhaltenden Gehölzbestände zu schützen, dass eine Beschädigung ausgeschlossen werden kann. Zum Baum- und Wurzelschutz sind bei Tiefbauarbeiten die Vorschriften der DIN 18920 Schutz von Bäumen, Pflanzenbeständen und Vegetationsflächen bei Baumaßnahmen in der geltenden Fassung zu beachten. In den vorgesehenen Arbeitsbereichen sind entsprechende Schutzvorrichtungen zu errichten. Erdarbeiten im Wurzelbereich sind nur in Handschachtung durchzuführen.

Zur Sicherung und zum Schutz des Bodens und um gegebenenfalls Landschaftsschäden bei der Beseitigung überschüssiger Bodenmassen zu verhindern, sind im Wesentlichen folgende Punkte zu beachten:

- bei der Baufeldfreimachung ist der Oberbodenabtrag getrennt von anderen Bodenbewegungen durchzuführen,
- das Baufeld muss so weit vorbereitet werden, dass der Oberboden ohne Verschlechterung der Qualität gewonnen werden kann (Beseitigung von Baustoffresten),
- Oberboden ist von allen Bau- und Betriebsflächen (außer aus dem Wurzelbereich zu erhaltender Bäume) abzutragen,
- der zur Wiederverwendung vorgesehene Oberboden ist abseits vom Baubetrieb in geordneter Form zu lagern,
- der Oberboden darf nicht befahren oder anderweitig verdichtet werden,
- das Oberbodenlager ist gegen Vernässung, Verunkrautung und sonstige Verunreinigungen zu schützen,
- Einsatz schwerer Baumaschinen nur bei trockener Witterung,
- Befahrung druckempfindlicher Böden mit Breitreifen,
- Wiederherstellung und Rekultivierung aller beanspruchten Flächen nach Abschluss der Baumaßnahme.

Folgende Normen sind zu beachten:

- RAS-LP 4 Schutz von Bäumen, Vegetationsbeständen und Tieren bei Baumaßnahmen
- DIN 18920 Schutz von Bäumen, Pflanzenbeständen und Vegetationsflächen bei Baumaßnahmen
- DIN 18299 Allgemeine Regelungen für Bauarbeiten jeder Art
- DIN 18915 Bodenarbeiten

**03.01. Sicherungsmaßnahmen**

**03.01.3** ÖKOLOGISCHE BAUBEGLEITUNG unmittelbar vor Baubeginn, während der Bauzeit sowie zur Überwachung der Umsetzung von Kompensationsmaßnahmen durch einen von Seiten des AG gestellten und der zuständigen Fachbehörde anerkannten Fachgutachter und Dokumentation der Ergebnisse. Die ÖBB umfasst folgende Leistungen:

**Schwerpunkt Gehölz- und Biotopschutz und allgemeine Arbeiten**

- gemeinsame Einweisung der Ausführungsfirmen mit einem Vertreter der zuständigen Ämter
- regelmäßige Bauüberwachung im Baufeld einschließlich der Dokumentation (u.a. Kontrolle der Einhaltung von Baumschutzmaßnahmen (Stammschutz, Wurzelschutz)
- Abstimmen mit den an der Objektüberwachung fachlich Beteiligten
- Festlegung von Maßnahmen in Abstimmung mit AG und

Übertrag: .....

**Projekt: 3289009 Ersatzneubau Hochbehälter Heide Rosenthal**

Nr.	Menge / Einheit	EP [EUR]	GP [EUR]
Naturschutzbehörde bei unvorhergesehenen naturschutzfachlichen Eingriffen und Übergabe an die am Bau Beteiligten			
<b>Schwerpunkt Artenschutz</b>			
Sichtprüfung auf Individuenbesatz unmittelbar vor Baubeginn			
Zu untersuchende Arten:			
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Brutvögel (3 Termine)</li> <li>• Präsenzkontrolle Kriechtiere (3 Termine)</li> </ul>			
Bei Individuennachweisen ist der Bedarf, Inhalt und Umfang notwendiger Artenschutzmaßnahmen durch den Fachgutachter festzulegen und mit der Naturschutzbehörde abzustimmen. Das Durchführen evtl. Schutzmaßnahmen ist separat zu betrachten.			
<b>Dokumentation</b>			
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fortlaufende Dokumentation der umweltgerechten Bauausführung einschl. Fotodokumentation in Form von Ergebnisprotokollen der Begehungen (2-fache Übergabe)</li> </ul>			
	1	psch	EUR _____
<b>Gesamtsumme</b>			<b>EUR _____</b>
<b>Titel 03.01 Sicherungsmaßnahmen</b>			

Übertrag: .....

**Projekt: 3289009 Ersatzneubau Hochbehälter Heide Rosenthal**

Nr.	Menge / Einheit	EP [EUR]	GP [EUR]
-----	-----------------	----------	----------

**03.02. Geländebearbeitung**

VORBEMERKUNG Geländebearbeitung  
 Die Pflanzungen sind unter größtmöglicher Schonung der tangierenden und angrenzend zu erhaltenden Vegetationsflächen auszuführen. Zur Umsetzung der Leistungen wird der Einsatz von Kleingeräten empfohlen. Erd- und Geländearbeiten sollten, wo erforderlich, in Handarbeit erfolgen.

**03.02.1** Steine auf Vegetationsflächen von der Oberfläche auflesen. Steine über 5 cm.

2 m<sup>3</sup> EUR \_\_\_\_\_ GP \_\_\_\_\_

**03.02.2** Aufgelesene Steine der vorherigen Position weiterverwenden. Abgerechnet wird nach Kubatur. Steine als Lesesteinhaufen im näheren Umfeld der Maßnahme nach Absprache mit der örtlichen Bauleitung ablegen bzw. aufschichten.

2 m<sup>3</sup> EUR \_\_\_\_\_ GP \_\_\_\_\_

**03.02.3** Gräser- oder Kräuteraufwuchs mähen.  
 Neigung der Fläche: eben bis leicht geneigt  
 Schnitthöhe: bis ca. 50 cm  
 Mähgut ist nachweislich fachgerecht zu entsorgen. Unrat auflesen und beseitigen.

200 m<sup>2</sup> EUR \_\_\_\_\_ GP \_\_\_\_\_

**03.02.4** Pflanzung im Gelände grob abstecken. Als Vorgabe gelten die Maße des Pflanzschemas auf dem Pflanzplan. Vor dem Pflanzen erfolgt eine Überprüfung durch den AG. Notwendige Änderungen vor Ausführung der Pflanzarbeiten nach Angabe des AG durchführen.

1 psch EUR \_\_\_\_\_ GP \_\_\_\_\_

Übertrag: .....

**Projekt: 3289009 Ersatzneubau Hochbehälter Heide Rosenthal**

Nr.	Menge / Einheit	EP [EUR]	GP [EUR]
03.02.5	<p>Pflanzgrube für Laubbaumpflanzung herstellen Pflanzgrube 0,8x0,8x0,8 (LxBxT)  Aushub "Homogenbereich nach Unterlagen des AG"  Boden der Verwertung nach Wahl des AN zuführen  Sohle 20 cm tief lockern</p>		
	5 Stk	EUR _____	EUR _____
03.02.6	<p>Baumgrube im unteren Bereich mit zwischengelagertem Mineralboden verfüllen. Der Mineralboden ist vor Einbau mit zu lieferndem Sand im Verhältnis 1:1 zu mischen. Das Entfernen von Steinen und Unkräutern und fachgerechte Entsorgen ist in den EP einzukalkulieren.</p> <p>Seitenlänge: 80 x 80 cm  Einbaustärke: 40 cm  Betrifft: Laubbäume</p>		
	1,3 m³	EUR _____	EUR _____
03.02.7	<p>Baumgrube für Laubgehölzpflanzungen im oberen Bereich mit hochwertigem, FLL- geprüften Bodensubstrat verfüllen, ca. 10 cm hohen Gießrand ausformen (einschl. Lieferung). Entsprechendes Prüfzeugnis ist der BÜ / AG vor Einbau vorzulegen.</p> <p>Seitenlänge: 80 x 80 cm  Einbaustärke: 40 cm  Betrifft: Laubbäume</p> <p>Angebotenes Produkt / Lieferant: '.....'  (vom Bieter einzutragen)</p>		
	1,3 m³	EUR _____	EUR _____
03.02.8	<p>Boden für Obstbaumpflanzung profilgerecht lösen und seitlich zum teilweisen Wiedereinbau lagern (50%). Boden zum Zeitpunkt der Pflanzung einarbeiten. Überschüssiges Material ist nachweislich fachgerecht zu entsorgen (50%). Evtl. anfallende größere Steine auf Lesehaufen seitlich ablegen.</p> <p>Seitenlänge: 80 x 80 cm  Tiefe: i.M. 80 cm</p>		

Übertrag: .....

**Projekt: 3289009 Ersatzneubau Hochbehälter Heide Rosenthal**

Nr.	Menge / Einheit	EP [EUR]	GP [EUR]
Neigung: eben bis leicht geneigt Aushub "Homogenbereich nach Unterlagen des AG" Sohle 20 cm tief lockern	7,5 m³	EUR _____	EUR _____
<b>03.02.9</b> Zwischengelagerten Mineralboden 1:1 mit verrottetem Stallmist oder Kompost vermischen und Baumgrube für Obstbaumpflanzungen verfüllen, ca. 10 cm hohen Gießrand ausformen (einschl. Lieferung).	Seitenlänge: 80 x 80 cm Einbaustärke: 80 cm	14 Stk	EUR _____
<b>03.02.10</b> Bodenhilfsstoff zur Wasserspeicherung liefern und gleichmäßig nach Angaben des Herstellers im Zuge der Pflanzung der Hochstämme im Bereich um und unter dem Pflanzloch in das Baums substrat einarbeiten bzw. einmischen. Menge: 2,0 kg / Pflanzloch. umweltverträgliches Langzeit - Wasserspeichergranulat, Körnunggröße: bis 2,5 mm Wasseraufnahme bis zum 300-fache seines Eigenvolumens, Materialnachweis durch Original-Lieferschein.	38 kg	EUR _____	EUR _____
<b>03.02.11</b> Wühlmausschutz herstellen. Wühlmausschutz in Pflanzloch ausbreiten und nach dem Pflanzen am Wurzelhals verschließen. Pflanzloch 80x80x80cm Wühlmausschutz = Sechseckdrahtgeflecht, 13 mm Maschenweite, unverzinkt.	19 St	EUR _____	EUR _____

Übertrag: .....

**Projekt: 3289009 Ersatzneubau Hochbehälter Heide Rosenthal**

Nr.	Menge / Einheit	EP [EUR]	GP [EUR]		
03.02.12	Schutzvorrichtung an Gehölz gegen Verbiss- und Fegeschäden durch Wild herstellen. Vorrichtung Drahtgeflecht Höhe mind. 1,60m Vorrichtung an 3-Bock außen befestigen, jeweils an einem Pfahl aushängbar	19	St	EUR _____	EUR _____
<b>Gesamtsumme Titel 03.02 Geländebearbeitung</b>				<b>EUR _____</b>	

Übertrag: .....

**Projekt: 3289009 Ersatzneubau Hochbehälter Heide Rosenthal**

Nr.	Menge / Einheit	EP [EUR]	GP [EUR]
-----	-----------------	----------	----------

**03.03. Pflanzungen**
**VORBEMERKUNG Pflanzen**

Für die Lieferung und Pflanzung sämtlicher Pflanzen sind die Bestimmungen der DIN 18916 für die Art der verwendeten Pflanzen bindend. Ferner gelten die DIN 18917, 18919 und 18920.

Eine Ersatzlieferung kann nur mit Genehmigung der Bauleitung erfolgen. Die Pflanzen müssen den Gütebestimmungen für Baumschulpflanzen der FLL (Forschungsgesellschaft, Landesentwicklung und Landschaftsbau e.V.) entsprechen, etikettiert und zertifiziert virusfrei sein. Der Bezug der Gehölze aus standortgerechter Aufzucht ist nachzuweisen. Pflanzen, die diesen Angaben nicht entsprechen, werden zurückgewiesen.

**OBSTGEHÖLZE**

aus regionaler Obstbaumschule

**03.03.1**

Malus domestica Hybr. (Apfel) liefern.  
Hochstamm, dreimal verpflanzt, mit Drahtballen, Stammumfang 12 bis 14 cm.  
Sorte Graham

2 St EUR \_\_\_\_\_ EUR \_\_\_\_\_

**03.03.2**

Malus domestica Hybr. (Apfel) liefern.  
Hochstamm, dreimal verpflanzt, mit Drahtballen, Stammumfang 12 bis 14 cm.  
Sorte Rote Sternrenette

2 St EUR \_\_\_\_\_ EUR \_\_\_\_\_

**03.03.3**

Pyrus communis Hybride (Birne) liefern.  
Hochstamm, dreimal verpflanzt, mit Drahtballen, Stammumfang 12 bis 14 cm.  
Sorte Clapps Liebling

2 St EUR \_\_\_\_\_ EUR \_\_\_\_\_

Übertrag: .....

**Projekt: 3289009 Ersatzneubau Hochbehälter Heide Rosenthal**

Nr.	Menge / Einheit	EP [EUR]	GP [EUR]
<b>03.03.4</b> Pyrus communis Hybride (Birne) liefern. Hochstamm, dreimal verpflanzt, mit Drahtballen, Stammumfang 12 bis 14 cm. Sorte Gellerts Butterbirne	1 St	EUR _____	EUR _____
<b>03.03.5</b> Prunus avium Hybride (Süßkirsche) liefern. Hochstamm, dreimal verpflanzt, mit Drahtballen, Stammumfang 12 bis 14 cm. Sorte Schneiders Späte Knorpelkirsche	2 St	EUR _____	EUR _____
<b>03.03.6</b> Prunus avium Hybride (Süßkirsche) liefern. Hochstamm, dreimal verpflanzt, mit Drahtballen, Stammumfang 12 bis 14 cm. Sorte Regina	2 St	EUR _____	EUR _____
<b>03.03.7</b> Prunus domestica Hybride (Pflaume, Zwetsche o.ä.) liefern. Hochstamm, dreimal verpflanzt, mit Drahtballen, Stammumfang 12 bis 14 cm. Sorte The Czar	2 St	EUR _____	EUR _____
<b>03.03.8</b> Prunus domestica Hybride (Pflaume, Zwetsche o.ä.) liefern. Hochstamm, dreimal verpflanzt, mit Drahtballen, Stammumfang 12 bis 14 cm. Sorte Meißner Honigpflaume	1 St	EUR _____	EUR _____

Übertrag: .....

**Projekt: 3289009 Ersatzneubau Hochbehälter Heide Rosenthal**

Nr.	Menge / Einheit	EP [EUR]	GP [EUR]
<b>LAUBBAUM-HOCHSTÄMME</b> gebietsheimische Gehölze mit dem Herkunftsgebiet „Erz- und Elbsandsteingebirge“			
<b>03.03.9</b>	Tilia platyphyllos (Sommerlinde) liefern. Hochstamm, dreimal verpflanzt, mit Drahtballen, mit gerader Stammverlängerung innerhalb der Krone, Stammumfang 14 bis 16 cm. Regionales Vorkommen Vorkommensgebiet III - Ostdeutsches Hügel- und Bergland.	2 St EUR _____	EUR _____
<b>03.03.10</b>	Ulmus minor (Feldulme) - syn. U. carpinifolia, U. campestris - liefern. Güte Hochstamm, dreimal verpflanzt, mit Drahtballen, Stammumfang 14 bis 16 cm. Regionales Vorkommen Vorkommensgebiet III - Ostdeutsches Hügel- und Bergland.	3 St EUR _____	EUR _____
<b>PFLANZARBEITEN</b>			
<b>03.03.11</b>	Hochstamm pflanzen. Pflanzschnitt durchführen. Pflanzloch herstellen. Gießrand entsprechend Pflanzlochgröße anlegen, Gehölz liefern wird gesondert vergütet. Stammumfang über 12-14 cm, Solitär mit Ballen/Container. Pflanzloch '80x80x80cm' Überschüssigen Boden abtransportieren. Nach dem Pflanzen durchdringend wässern (Mindestwassermenge 50l/Stück in 2 Arbeitsschritten). Wasser ist zu liefern.	14 Stk EUR _____	EUR _____
<b>03.03.12</b>	Hochstamm pflanzen. Pflanzschnitt durchführen. Pflanzloch herstellen. Gießrand entsprechend Pflanzlochgröße anlegen, Gehölz liefern wird gesondert vergütet. Stammumfang über 14-16 cm, Solitär mit Ballen/Container. Pflanzloch '80x80x80cm' Überschüssigen Boden abtransportieren.		

Übertrag: .....

**Projekt: 3289009 Ersatzneubau Hochbehälter Heide Rosenthal**

Nr.	Menge / Einheit	EP [EUR]	GP [EUR]	
<p>Nach dem Pflanzen durchdringend wässern (Mindestwassermenge 50l/Stück in 2 Arbeitsschritten). Wasser ist zu liefern.</p>	5 Stk	EUR _____	EUR _____	
<b>03.03.13</b>	<p>Baumverankerung als Pfahlbock herstellen. Pfähle gekegelt und gespitzt, standfest einschlagen.            Pfahlbock mit drei Pfählen.            Pfahllänge 3,50m, Zopfdurchmesser 10-12cm, unbehandelt Pfahl aus Nadelholz geschält.            Pfahlzöpfe durch Querhölzer seitlich verbinden, Pfahlverbindung = Halbrundholz geschält, Durchmesser = 50 mm            Eine Bindung je Pfahl.            Bindung = Baumgurt, 50 mm breit. Bindung am Pfahl annageln.</p>	19 Stk	EUR _____	EUR _____
<b>03.03.14</b>	<p>Schutz der Rinde an Stamm und Hauptästen von Bäumen gegen nicht parasitäre Schäden wie Verdunstung und Sonneneinwirkung herstellen.            Schutzanstrich aus einer Komponente ohne Voranstrich.            Grobe Rinde oder Verunreinigungen vor Anstrich mit Bürste oder Schleifschwamm entfernen.            Stammschutzfarbe mit Micro-Silizium-Granulat-Anteilen.            Lieferung in Gebinden von 6 kg. Ein Gebinde ausreichend für satten Anstrich von 20 Bäumen. Gebinde vor Auftrag kräftig schütteln.            Auftrag durch Spritzen oder Anstreichen mit Pinsel oder Farbrolle möglich.            Keine Anwendung unter 0 °C. Anwendungszeitpunkt so wählen, dass ein Antrocknen möglich ist.            Wirksamkeitsdauer: 5 - 6 Jahre.            Arbeitshöhe: Auftrag über den Kronenansatz bis in den zweiten Astkranz hinein. Stammumfang bis 20 cm.            Das Aufbringen des Stammanstrichs hat vor der Mulchung der Pflanzscheiben und vor Anbringen der Baumgurte zu erfolgen.</p>	19 Stk	EUR _____	EUR _____

Übertrag: .....

**Projekt: 3289009 Ersatzneubau Hochbehälter Heide Rosenthal**

Nr.	Menge / Einheit	EP [EUR]	GP [EUR]
03.03.15	Pflanzscheibe von Gehölz gleichmäßig dick mulchen. Pflanzscheibengröße Durchmesser 100 cm Mulch aus zerkleinerter und fraktionierter Rinde, Körnung: grob, gütegesichert nach RAL "Substrate für Pflanzen", Nachweis der Güteüberwachung durch Kennzeichnung Mulchschicht = 10 cm dick.	EUR _____	EUR _____
<b>Gesamtsumme</b>	<b>Titel 03.03 Pflanzungen</b>	<b>EUR _____</b>	

Übertrag: .....

**Projekt: 3289009 Ersatzneubau Hochbehälter Heide Rosenthal**

Nr.	Menge / Einheit	EP [EUR]	GP [EUR]
-----	-----------------	----------	----------

**03.04. Rasen**

**03.04.1** Es ist gebietsheimisches/ gebietseigenes Saatgut aus Ursprungsgebiet UG 8 "Erz- und Elbsandsteingebirge" zu verwenden. Nach Rücksprache mit der zuständigen UNB kann Saatgut auch aus angrenzendem UG 20 "Löß- und Hügelland" verwendet werden. Der Nachweis ist vor der Bestellung beim Lieferanten abzufordern.

Aussaat in einem Arbeitsgang, Ansaatstärke 3g/ m<sup>2</sup>

Gattung/Art	Diasporen/m <sup>2</sup>
Achillea millefolium	200
Agrostis capillaris	1500
Alchemilla vulgaris	30
Alopecurus pratensis	500
Arrhenaterum elatius	200
Campanula rotundifolia	500
Cerastium holosteoides	50
Dactylis glomerata	200
Festuca rubra	300
Galium album	50
Heracleum sphondylium	20
Pilosella officinarum	100
Holcus lanatus	50
Hypochoeris radicata	50
Knautia arvensis	30
Pimpinella saxifraga	30
Plantago lanceolata	20
Ranunculus acris	50
Rumex acetosa	30
Rumex acetosella	50
Trifolium pratense	30
Trisetum flavescens	500
Summe:	4490

Saatgut mit Mais- oder Getreideschrot auf 20 g/m<sup>2</sup> strecken

Neigung: eben bis leicht geneigt

Liefernachweis: Saale-Saaten

Tel.: 0345-522 93 03

E-Mail: stolle@saale-saaten.de

200 m<sup>2</sup> EUR \_\_\_\_\_ EUR \_\_\_\_\_

**Gesamtsumme Titel 03.04 Rasen EUR \_\_\_\_\_**

Übertrag: .....

**Projekt: 3289009 Ersatzneubau Hochbehälter Heide Rosenthal**

Nr.	Menge / Einheit	EP [EUR]	GP [EUR]
-----	-----------------	----------	----------

**03.05. Fertigstellungspflege**

VORBEMERKUNG Fertigstellungspflege  
 Die Fertigstellungspflege ist in der DIN 18916 definiert.  
 Sie schließt alle Maßnahmen ein, die dazu führen, einen abnahmefähigen Zustand der Pflanzung herzustellen und die gesicherte Weiterentwicklung nach DIN 18919 zu ermöglichen.  
 Die Fertigstellungspflege endet mit der Abnahme der Leistung.  
 Vor der Ausführung sind alle Pflegegänge schriftlich bei der Bauüberwachung anzuzeigen.

**03.05.1** Großgehölz pflegen. Verankerungen, sowie ggf. Stammund Verdunstungsschutz, Belüftungs- bzw. Bewässerungseinrichtungen instand halten, Mulchstoff erhalten. Abgestorbene Äste und Astteile, Durchmesser über 1 cm, entfernen, Schnittgut aufnehmen und der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Während der Fertigstellungspflege. Pflanzscheibe ausbessern, jäten und oberflächlich lockern Unerwünschten Aufwuchs aufnehmen und der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.

19 St EUR \_\_\_\_\_ EUR \_\_\_\_\_

**03.05.2** Einzelgehölz wässern, Wasser liefern. Bodenart, Exposition und Standort nach Unterlagen des AG. Wurzelraum ausreichend durchfeuchten. Abgerechnet wird die Wässerung des Einzelgehölzes pro Jahr. Gehölz Hochstamm Anzahl der Wässerungsgänge 20 Mindestwassermenge je Pflanze pro Wässerungsgang 100 l / St. in 3 Arbeitsschritten Während der Fertigstellungspflege.

19 St EUR \_\_\_\_\_ EUR \_\_\_\_\_

**03.05.3** Pflanzscheiben nachmulchen Pflanzscheibengröße 'Durchmesser 100 cm' Mulch 'aus zerkleinerter und fraktionierter Rinde, Körnung: grob, gütegesichert nach RAL "Substrate für Pflanzen", Nachweis der Güteüberwachung durch Kennzeichnung' Mulchschicht = 5-8 cm dick.

19 Stk EUR \_\_\_\_\_ EUR \_\_\_\_\_

Übertrag: .....

**Projekt: 3289009 Ersatzneubau Hochbehälter Heide Rosenthal**

Nr.	Menge / Einheit	EP [EUR]	GP [EUR]
03.05.4	Mindestwassermenge - in der Wachstumsphase 10l/ m <sup>2</sup> je AG  Arbeitsgänge sind abhängig von den natürlichen Niederschlägen und erfolgen jeweils nach Vereinbarung mit dem AG. Insgesamt sind 5 Arbeitsgänge bis zum Abnahmetermin vorzusehen.  Preis/Arbeitsgang '.....' €  Der EP ist für 5 Arbeitsgänge auszureisen.  Vergütet werden nur die tatsächlich ausgeführten Arbeitsgänge. Die Pflegegänge sind 24 h vorher schriftlich bei AG und örtlicher Bauüberwachung anzukünden.	200 m <sup>2</sup> EUR _____	EUR _____
03.05.5	Ansaatflächen zum Schröpfen von Beikräutern mähen. Schnittgut ist nachweislich fachgerecht zu beseitigen.  Wuchshöhe: 5 bis 6 cm Zeitpunkt: 1. AG ca. 4-6 Wochen nach Auflauf 2. AG vor der nächsten Samenreife  Neigung der Fläche: eben  Insgesamt sind 2 Arbeitsgänge bis zum Abnahmetermin vorzusehen.  Preis/Arbeitsgang '.....' €  Der EP ist für 2 Arbeitsgänge auszureisen.  Vergütet werden nur die tatsächlich ausgeführten Arbeitsgänge. Die Pflegegänge sind 24 h vorher schriftlich bei AG und örtlicher Bauüberwachung anzukünden.	200 m <sup>2</sup> EUR _____	EUR _____
<b>Gesamtsumme</b>	<b>Titel 03.05 Fertigstellungspflege</b>	<b>EUR _____</b>	

Übertrag: .....

**Projekt: 3289009 Ersatzneubau Hochbehälter Heide Rosenthal**

Nr.	Menge / Einheit	EP [EUR]	GP [EUR]
-----	-----------------	----------	----------

**03.06. Entwicklungspflege**

VORBEMERKUNG Entwicklungspflege  
 Die Entwicklungspflege ist in der DIN 18919 definiert.  
 Sie umfaßt Maßnahmen, die erforderlich sind, um eine gesicherte Weiterentwicklung zu ermöglichen. Die Entwicklungspflege setzt nach der Fertigstellungspflege ein. Vor der Ausführung sind alle Pflegegänge schriftlich bei der Bauüberwachung anzuzeigen.

**ERSTES ENTWICKLUNGSPFLEGEJAHR**
**03.06.1**

Hochstamm, Stammbusch, Solitärpflanze oder Heister in Einzelstellung pflegen. Unerwünschter Aufwuchs nach Wahl des AN verwerten.  
 Während der Entwicklungspflege im 1. Pflegejahr.  
 Pflanzscheibe ausbessern, jäten und oberflächlich lockern  
 Gießrand aus anstehendem Boden erhalten, Gießmuldenhöhe 20 cm, Durchmesser 80 cm.  
 Pflanzscheibengröße, Durchmesser über 60 bis 80 cm.  
 Stammaustriebe entfernen und nach Wahl des AN verwerten.  
 Pfähle und Bindungen nachbessern, zu enge Bindungen lockern. Ersetzen fehlender Pfähle wird gesondert vergütet.  
 Gehölze richten und antreten, zu schwach austreibende zurückschneiden.

5 St EUR \_\_\_\_\_ EUR \_\_\_\_\_

**03.06.2**

Erziehungsschnitt Obstgehölze.  
 1. Pflegejahr

Fachgerechter Erziehungsschnitt durch Fachpersonal / Baumwart. Je nach Erforderlichkeit, Gehölze richten und antreten, Pflanzscheiben ausbessern, jäten und oberflächlich lockern, Fläche von Unrat säubern. Der Einsatz von chemischen Mitteln ist untersagt. Anfallendes Material fachgerecht beseitigen. Bearbeitungstiefe: im Mittel 3 - 5 cm  
 Pfähle und Bindungen nachbessern, zu enge Bindungen lockern.

14 Stk EUR \_\_\_\_\_ EUR \_\_\_\_\_

Übertrag: .....

**Projekt: 3289009 Ersatzneubau Hochbehälter Heide Rosenthal**

Nr.	Menge / Einheit	EP [EUR]	GP [EUR]		
03.06.3	<p>Einzelgehölz wässern, Wasser liefern. Bodenart, Exposition und Standort nach Unterlagen des AG. Wurzelraum ausreichend durchfeuchten. Abgerechnet wird die Wässerung des Einzelgehölzes pro Jahr.            Gehölz Hochstamm            Anzahl der Wässerungsgänge 15            Mindestwassermenge je Pflanze pro Wässerungsgang 100 l / St. in 3 Arbeitsschritten            Während der Entwicklungspflege im 1. Pflegejahr.</p>	19	St	EUR _____	EUR _____
03.06.4	<p>Pflanzscheiben nachmulchen            Pflanzscheibengröße 'Durchmesser 100 cm'            Mulch 'aus zerkleinerter und fraktionierter Rinde, Körnung: grob, gütegesichert nach RAL "Substrate für Pflanzen", Nachweis der Güteüberwachung durch Kennzeichnung'            Mulchschicht = 5-8 cm dick.</p>	19	Stk	EUR _____	EUR _____
03.06.5	<p>Mindestwassermenge            - in der Wachstumsphase 10l/ m<sup>2</sup> je AG</p> <p>Arbeitsgänge sind abhängig von den natürlichen Niederschlägen und erfolgen jeweils nach Vereinbarung mit dem AG. Insgesamt sind 5 Arbeitsgänge bis zum Abnahmetermin vorzusehen.</p> <p>Preis/Arbeitsgang '.....' €</p> <p>Der EP ist für 5 Arbeitsgänge auszureisen.</p> <p>Vergütet werden nur die tatsächlich ausgeführten Arbeitsgänge. Die Pflegegänge sind 24 h vorher schriftlich bei AG und örtlicher Bauüberwachung anzukünden.</p>	200	m <sup>2</sup>	EUR _____	EUR _____
03.06.6	<p>Ansaatflächen mähen.            1. Pflegejahr            Schnittgut ist nachweislich fachgerecht zu beseitigen.</p> <p>Schnitthöhe: 10 cm</p>				

Übertrag: .....

**Projekt: 3289009 Ersatzneubau Hochbehälter Heide Rosenthal**

Nr.	Menge / Einheit	EP [EUR]	GP [EUR]
Zeitpunkt: 1. AG zwischen Ende Mai und Mitte Juni 2. AG Mitte September  Neigung der Fläche: eben			
Insgesamt sind 2 Arbeitsgänge bis zum Abnahmetermin vorzusehen.			
Preis/Arbeitsgang '.....' €			
Der EP ist für 2 Arbeitsgänge auszureisen.			
Vergütet werden nur die tatsächlich ausgeführten Arbeitsgänge. Die Pflegegänge sind 24 h vorher schriftlich bei AG und örtlicher Bauüberwachung anzukünden.			
	200 m <sup>2</sup>	EUR _____	EUR _____
<b>03.06.7</b>	Baumverankerung als Pfahlbock herstellen. Pfähle gekegelt und gespitzt, standfest einschlagen. Pfahlbock mit drei Pfählen. Pfahllänge Pfahllänge 3,50m, Zopfdurchmesser 10-12cm, unbehandelt Pfahl aus Nadelholz geschält. Pfahlzöpfe durch Querhölzer seitlich verbinden, Pfahlverbindung = Halbrundholz geschält, Durchmesser = 50 mm Eine Bindung je Pfahl. Bindung = Baumgurt, 50 mm breit. Bindung am Pfahl annageln.		
	3 Stk	EUR _____	EUR _____
	ZWEITES ENTWICKLUNGSPFLEGEJAHR		
<b>03.06.8</b>	Pflegen der Hochstämme. 2. Pflegejahr  sonst wie vor.		
	5 Stk	EUR _____	EUR _____

Übertrag: .....

**Projekt: 3289009 Ersatzneubau Hochbehälter Heide Rosenthal**

Nr.	Menge / Einheit	EP [EUR]	GP [EUR]
03.06.9	Erziehungsschnitt Obstgehölze. 2. Pflegejahr  sonst wie vor.		
	14 Stk	EUR _____	EUR _____
03.06.10	Wässern der Hochstämme. 2. Pflegejahr  sonst wie vor.		
	19 Stk	EUR _____	EUR _____
03.06.11	Pflanzscheiben der Hochstämme nachmulchen 2. Pflegejahr  sonst wie vor.		
	19 Stk	EUR _____	EUR _____
03.06.12	Wässern der Ansaatflächen 2. Pflegejahr  sonst wie vor.		
	200 m <sup>2</sup>	EUR _____	EUR _____
03.06.13	Ansaatflächen mähen. 2. Pflegejahr  sonst wie vor.		
	200 m <sup>2</sup>	EUR _____	EUR _____

Übertrag: .....

**Projekt: 3289009 Ersatzneubau Hochbehälter Heide Rosenthal**

Nr.	Menge / Einheit	EP [EUR]	GP [EUR]
03.06.14	Hochstammverankerung einschl. Verbißschutz entfernen und nachweislich fachgerecht entsorgen.		
	19 Stk	EUR _____	EUR _____

---

**Gesamtsumme**    Titel **03.06**    **Entwicklungspflege**    **EUR** \_\_\_\_\_

Übertrag: .....

**Projekt: 3289009 Ersatzneubau Hochbehälter Heide Rosenthal**

---

Nr.	Menge / Einheit	EP [EUR]	GP [EUR]
-----	-----------------	----------	----------

---

**Gesamtsumme    Gewerk 03    Landschaftspflegerische Maßnahm...    EUR \_\_\_\_\_**

**Projekt: 3289009 Ersatzneubau Hochbehälter Heide Rosenthal**

Nr.	Menge / Einheit	EP [EUR]	GP [EUR]
-----	-----------------	----------	----------

**Zusammenfassung der Gliederungspunkte**

<b>01</b>	<b>Gewerk</b>	<b>Allgemeine Leistungen</b>	<b>EUR _____</b>
01.01	Titel	Baustelleneinrichtung	EUR _____
01.02	Titel	Dokumentation und Koordination	EUR _____
01.03	Titel	Bauzaun	EUR _____
<b>02</b>	<b>Gewerk</b>	<b>Wegebau und Gelände</b>	<b>EUR _____</b>
02.01	Titel	Gabionenwand	EUR _____
02.02	Titel	Zaunbau	EUR _____
02.03	Titel	Wegebau	EUR _____
02.04	Titel	Geländewiederherstellung	EUR _____
<b>03</b>	<b>Gewerk</b>	<b>Landschaftspflegerische Maßnahmen</b>	<b>EUR _____</b>
03.01	Titel	Sicherungsmaßnahmen	EUR _____
03.02	Titel	Geländebearbeitung	EUR _____
03.03	Titel	Pflanzungen	EUR _____
03.04	Titel	Rasen	EUR _____
03.05	Titel	Fertigstellungspflege	EUR _____
03.06	Titel	Entwicklungspflege	EUR _____

**Gesamtsumme**
**Los 4 - GaLaBau EUR \_\_\_\_\_**
**MWSt. 19,0 % EUR \_\_\_\_\_**
**Gesamtsumme inkl. MWSt. EUR \_\_\_\_\_**